

## **Kurzkonzept für Kornwestheimer Wirtefest**

**Verschiedene Gastronomen aus Kornwestheim ( nur aus Kornwestheim) werden auf dem Marktplatz Ihre unterschiedlichen Speiseangebote für die Gäste anbieten.**

**Hierbei steht die Vielfalt und die Kulinarik im Vordergrund.  
Die Gastronomen verkaufen Ihre Speise aus kleinen Hütten welche rund um den Marktplatz aufgebaut werden. Dieser Verkauf wird im Namen und Rechnung des entsprechenden Gastronomen getätigt.**

**Ein musikalisches Rahmenprogramm unter Einbeziehung der örtlichen Vereine wird präsentiert**

**Attraktionen für Kinder werden angeboten**

**Es werden keine Einwegbehälter verwendet, so dass auch hier eine Vorbildfunktion entsteht.**

**Alle Gastronomen betreiben als eine steuerliche Arbeitsgemeinschaft den Ausschank von Getränken gemeinsam.**

**Aus diesen Erlös, werden die gesamten Kosten des Festes bestritten.**

**Ziel soll es sein, dass dieses Fest jedes Jahr zu Pfingsten auf dem Marktplatz stattfinden kann.**

**Die Öffnungszeiten sind**

**Samstag von 17:00 bis 23.00**

**Sonntag von 11:00 bis 23.00**

**Montag von 11:00 bis 21.00**

**Der Auf und Abbau wäre Freitag ab 13:00 und nach Festende, so dass der Wochenmarkt am Dienstag wie gewohnt statt findet.**

**Aufgrund der Infrastruktur des Marktplatzes und dem Applaus bietet sich dieser Ort am besten an.**

**Toiletten stellt das APPLAUS zur Verfügung**

**Kühlmöglichkeiten sind vorhanden**

**Parkplätze und Zufahrten verursachen keine Probleme**

**Strom & Wasser-Anschlüsse sind vorhanden**

**Zentraler Platz in Kornwestheim mit Erholungswert**

## **Organisation**

**Die Hauptorganisation und Koordination erfolgt über Herrn Wagner und somit auch die Kostenabwicklung.**

**Im ersten Jahr der Veranstaltung möchte Herr Wagner die Gastronomen im ersten Schritt zu einem Kennenlernabend in das Restaurant Applaus einladen.**

**Dort möchte er die Idee mithilfe einer Power-Point-Präsentation vorstellen. Er kann sich vorstellen im 1. Jahr eine Arbeitsgruppe zu gründen. Jeder der teilnehmen möchte, muss zu Beginn beispielsweise eine Einstiegsgebühr von 350 € bezahlen.**

**Im 2. Jahr kann er sich vorstellen ggf. eine GmbH zu gründen.**

## **Wie stellt man sich die Zusammenarbeit mit der Stadt vor?**

**Herr Wagner könnte sich vorstellen, dass die Veranstaltung durch Frau OBM Keck mit einem Grußwort eröffnet wird.**

**Die Überlassung des Marktplatzes im 1. Jahr kostenlos erfolgt um den Erfolg der Veranstaltung zu beobachten.**

**Unterstützung der Stabsstelle Wirtschaftsförderung & Stadtmarketing bei Erstellung der Plakate, Werbung über FB und Zeitung**

**Verbrauchskosten werden selbstverständlich übernommen**